

# **Paul mit Blut**

Eine kurze Geschichte über viel Geld in kleinen Scheinen

von

Ralf N. Höfeld

Personen:

Manni, achte Klasse

Vincent, zehnte Klasse

Veronika, eine Prostituierte, vierzig, billig, blond

Ort und Zeit:

Turnhalle, früher Nachmittag

*Manni kommt in die menschenleere Turnhalle. Er schaut sich um, setzt sich dann in die Ecke eines Geräteraums. Aus seinem Turnbeutel holt er Geldscheine. Jede Menge Geldscheine. Dem äußeren Anschein nach etwa 25.000 Euro. Er beginnt, das Geld zu zählen, ordnet es in Haufen an.*

Manni 20. 40. 60. – 100. 200. 300.

*Plötzlich hält er inne. Ein anderer Junge, Vincent, kommt in die Turnhalle. Schnell schiebt Manni das Geld beiseite. Versteckt sich weiter hinten im Geräteraum.*

*Vincent zieht seine Trainingsjacke aus, macht ein paar Aufwärmübungen und geht dann an die Reckstange. Er übt den Aufschwung. Mit der Zeit klappt es ganz gut.*

*Während er kopfüber hängt, sieht er auf einmal Geld. 50 Euro. Er beendet den Aufschwung und hebt den Geldschein auf. Betrachtet ihn. Schaut sich um. Da entdeckt er Manni.*

Vincent He, komm da raus.

*Langsam kommt Manni aus dem Geräteraum. Ohne seinen Turnbeutel.*

Vincent Was machst du hier?

Manni Ich ... ich suche Geld. 50 Euro. Müssen mir heute Morgen aus der Sporthose gefallen sein.

Vincent Ich habe 50 Euro gefunden. So ein Zufall.

Manni Ja.

Vincent 50 Euro. Ist ´ne Menge Geld.

Manni Ja.

Vincent Für so einen wie dich. Welche Klasse?

Manni Achte.

Vincent Was machst du mit 50 Euro?

Manni Ich ... ich wollte mir nach der Schule ein Buch kaufen.

Vincent Ein Buch. Was für eins?

Manni Ein ganz neues. „Die Zukunft der bemannten Raumfahrt.“  
Mit vierzig großformatigen Bildern.

Vincent Soll ich dir was sagen?

Manni Was denn?

Vincent Die Raumfahrt hat keine Zukunft.

Manni Doch.

Vincent Nein. Nicht für dich.

*Vincent hält den 50 Euro Schein hoch. Als würde er ihn zerreißen wollen.*

Vincent                      Weißt du, was ich mit 50 Euro machen würde?

*Vincent betrachtet den Schein. Überlegt.*

Vincent                      Scheiße. 50 Euro sind ja nichts. Einmal Disco, das war´s.  
Lächerlich.

*Schweigen. Vincent spielt mit dem Geldschein.*

Vincent                      Ich mach dir ´n Vorschlag. Du kaufst dir ´n Taschenbuch.  
Und ich mir ´ne DVD. So als Finderlohn, du verstehst.  
Okay?

Manni                        Äh.

Vincent                      He, war nur ´n Spaß. Ich will dein Geld gar nicht haben.  
Hier. *gibt ihm die 50 Euro* Und jetzt hau ab! Ich muss  
noch trainieren.

*Manni bleibt.*

Vincent                      Was ist los? Geh, kauf dir dein Buch. Oder hast du  
den Glauben an die Raumfahrt verloren? *lacht*

*Manni bleibt.*

Vincent                      Muss ich dich erst verkloppen, oder was?

Manni                        Ich ... ich hab noch meinen Sportbeutel vergessen.

*Manni geht in den Geräteraum, holt seinen Beutel, will gehen.*

Vincent                      He, halt. Geiler Beutel. Gefällt mir. Komm mal her.

Manni                        Nein. Ich muss los.

Vincent                      Komm her.

*Manni bleibt stehen.*

Vincent                      Der passt gar nicht zu dir. Ist gar nicht dein Stil,  
der Beutel. Komm her.

*Beide bewegen sich nicht.*

Vincent                      Meinst du nicht, dass ich eine Belohnung verdient habe?  
Für meine guten Augen. Für meine Ehrlichkeit.  
Das meinst du doch auch, oder? Komm her!

*Schweigen.*

Manni                        Okay. Ich kauf dir ´ne DVD. Wolltest du doch.

Vincent                                 Jetzt nicht mehr.

Manni                                     Zwei DVDs.

Vincent                                 Keine Chance.

Manni                                     „Mission Impossible“, alle Teile.

Vincent                                 Hab ich schon.

Manni                                     „Friends“, alle Staffeln.

Vincent                                 Ich kann Jennifer Aniston nicht leiden.

*Schweigen.*

Vincent                                 Ich will deinen Beutel.

Manni                                     Nein.

Vincent                                 Komm her.

*Vincent geht einen Schritt auf Manni zu. Manni geht einen Schritt zurück.*

Manni                                     Ist ein Geschenk von meinem Bruder, meinem großen Bruder.

*Vincent überlegt.*

Vincent                                 Ein Geschenk. Na ja. Dann will ich mal nicht so sein – und auf meine Belohnung verzichten. Hau ab.

*Manni dreht sich langsam zum Ausgang, will dann laufen. Aber Vincent ist schneller – und reißt ihm den Beutel aus der Hand. Blitzschnell. Dann stehen sie sich gegenüber.*

*Schweigen.*

Vincent                                 Du bist ja immer noch da.

Manni                                     Ich ... ich habe hier einen Beutel verloren.

Vincent                                 Ich habe einen gefunden. So ein Zufall.

Manni                                     Ich geb dir 50 Euro dafür.

Vincent                                 Das reicht nicht. 100.

Manni                                     Ich hab nur 50.

Vincent                                 Dann behalt ich den Beutel. Ist ´n geiler Beutel, passt zu mir. Findest du nicht?

Manni                                     Nein.

Vincent                                 Du meinst, der passt nicht zu mir? Meinst du vielleicht, der passt besser zu dir? Ist das deine Meinung?

Manni                                     Ja.

Vincent Hm. Wie viel ist dir deine Meinung wert?  
200? 300? Komm morgen Nachmittag mit 300  
wieder. Dann bekommst du deinen Beutel. Okay?

Manni Ich komm morgen mit 300 wieder. Aber den Beutel  
bekomme ich jetzt schon.

Vincent *lacht* Du bist ja ein ganz Schlauer. – Wo willst du  
denn 300 herkriegen?

Manni Das schaff ich schon.

*Manni versucht, den Beutel zu greifen, aber Vincent zieht ihn schnell weg.*

Vincent Das ist meiner, Kleiner.  
*Schweigen.*

Vincent Komm, bringen wir die Sache hinter uns. Wie Männer.  
Ich nehme den Beutel, als Finderlohn. Einverstanden?  
Nur den Beutel, den Inhalt kannst du behalten. Das ist  
doch ein fairer Deal.

Manni Nein!

*Vincent hält den Beutel hoch und leert ihn aus. Aus dem Beutel fallen Geldscheine.  
Insgesamt etwa 25.000 Euro. In kleinen Scheinen.*

Vincent Scheiße.  
*Schweigen.*

Vincent Wo ... wo kommt denn das ganze Geld her?

Manni Aus dem Beutel.

Vincent Scheiße.  
*Schweigen.*

Vincent Wo hast du das her? Auch alles gefunden?  
*Vincent greift Geldscheine, schaut sie ungläubig an.*

Manni Gib mir mein Geld zurück.

Vincent Dein Geld?

Manni Dir gehört meine Kohle nicht.

Vincent Deine Kohle?  
Wo willst du denn so viel Kohle herhaben?  
Du, achte Klasse. Das geht doch gar nicht.

Ich glaub, ich muss ´nen Lehrer holen. Oder  
noch besser: die Polizei!

*Schweigen. Vincent spielt mit dem Geld.*

Vincent                                So viel Geld. Was man damit alles machen könnte ...

*Vincent zählt Geld.*

Vincent                                Wie viel ist es eigentlich? Weißt du das? Wie heißt  
du überhaupt?

Manni                                    Manolo.

Vincent                                Also, Manolo, was machen wir jetzt? Mit dir?  
Mit dem Geld?

Manni                                    Nichts. Ich nehme mein Geld und gehe.

Vincent                                Keine gute Idee. Du hast ja nicht mal einen Beutel,  
wo du das Geld rein tun kannst. Das schöne, viele Geld.

Manni                                    Dann hol die Polizei.

Vincent                                Ganz ruhig, Manolo. – Was man damit alles machen könnte ...

*Schweigen. Vincent spielt mit dem Geld und überlegt.*

Vincent                                Ich weiß, wo du das Geld herhast. Dieser Retro-Beutel,  
der ist von deinem Opa, nicht wahr? Da hat er seine  
Ersparnisse drin aufbewahrt, im Beutel, in seinem Kleider-  
schrank. Stimmt ´s? Und jetzt, jetzt ist er ins Pflegeheim  
gekommen, dein Opa. Geistig verwirrt und er kann sich an  
nichts mehr erinnern. Ist es nicht so? Und du, du hast den  
Beutel genommen. Das Geld. Im Grunde deine Erbschaft.  
So ist es doch, oder?

Manni                                    Äh ... ja. Woher weißt du das?

Vincent                                Weiß man eben. Tut mir übrigens Leid.

Manni                                    Was?

Vincent                                Mit deinem Opa.

Manni                                    Ja.

Vincent                                Hat bestimmt auf alles im Leben verzichtet, damit es sein  
Enkel mal besser hat, oder?

Manni                                    Hm.

Vincent Dann mach´s aber auch besser. Weißt du, was du machen musst? Teile deinen Reichtum. Gib den Bedürftigen! Das macht glücklich! Fang am besten gleich damit an! Okay? Oder soll ich anfangen?

*Schweigen.*

Vincent Hier. *legt einen 50 Euro Schein hin* 50 Euro für dein Buch. Bemannte Raumfahrt. Und jetzt darf ich mir was wünschen. *zählt Geld, legt es auf einen Haufen* Das ist für mich. Ein neuer Computer. Mit Flachbildschirm, DVD-Brenner und allem Schnickschnack und so. Willst du auch einen?

Manni Nein.

Vincent Doch. Einen Computer muss man heute einfach haben. Hier. *legt einen neuen Haufen Geld hin* Dein Computer. Dazu gibt´s dann einen MP3 Player. Für dich und für mich. Hier. *legt zwei Haufen Geld hin* Dann brauche ich ein neues Fahrrad. Mountainbike. Oder doch lieber ein Rennrad? Was meinst du?

Manni Keine Ahnung.

Vincent Ich glaub, ich nehm ein Rennrad. *zählt Geld, legt es hin* Und du?

Manni Ich will einen Beutel. Für mein Geld.

Vincent Gute Idee. Hier: 5 Euro. Da kannst du dir ´ne Menge Plastiktüten für kaufen. *legt Schein hin* Was brauche ich noch? Wenn man so viel Geld hat, weiß man gar nicht, wofür man es ausgeben soll, oder? *lacht* Wir sollten aber auch an die Zukunft denken. Ein wenig sparen, für den Führerschein zum Beispiel. Du willst doch bestimmt auch mal ´n Führerschein, oder? Hier. *legt zwei Geldhaufen hin* Hm, für ´n Auto scheint´s nicht zu reichen. Na ja. Hast du noch einen Wunsch? Ich glaube, du könntest ein paar anständige Klamotten vertragen, oder? Hast so viel Geld und trägst nur so ´n Dreck. Hier. *legt Geld hin* Kauf



dir was Ordentliches. Nike. Levi´s. Fubu.

*Schweigen.*

*Dann tritt Manni gegen einen Geldhaufen, wirbelt die Scheine durcheinander.*

Vincent                      Scheiße, was machst du da? Du machst meinen  
Computer kaputt.

*Mann tritt weiter.*

Vincent                      Und deinen auch. Hör auf! Du Idiot, das ist mein Fahrrad!  
Wenn du unbedingt Fußball spielen willst, dann nimm  
doch deine Plastiktüten. Oder dein Buch.

*Vincent nimmt einen 50 Euro Schein und schmeißt ihn Manni vor die Füße.*

Manni                      Du willst wirklich was von meinem Erbe haben?  
Dann tu auch was dafür!

Vincent                      Wie? Was soll ich denn tun?

Manni                      Kennst du Paul?

Vincent                      Paul? Nein. Wer ist Paul?

Manni                      Paul ist in meiner Klasse. Eigentlich heißt er Mehmet.  
Aber alle nennen ihn nur Paul.

Vincent                      Ach, den Paul meinst du. Klar, den kenn ich. Wer  
kennt ihn nicht? Hat er dir auch schon was getan?

Manni                      Ja.

Vincent                      Was denn?

Manni                      ´ne Jacke.

Vincent                      Verstehe.

Manni                      Du bist größer als er.

Vincent                      Verstehe.

Manni                      Und stärker.

Vincent                      Klar.

Manni                      Also?

Vincent                      Mit Blut?

Manni                      Ja.

Vincent                      War wohl ´ne gute Jacke.

Manni                      Ja.

Vincent                    Wie viel?

Manni                    Wie viel willst du?

Vincent                    Paul mit Blut. Lass mich mal rechnen.

*Schweigen.*

Manni                    Ich geb dir 1.000.

Vincent                    Nein.

Manni                    1.000 jetzt. Und noch mal 1.000 danach.

Vincent                    Nein.

Manni                    Und du kannst behalten, was du jetzt schon hast.  
*zeigt auf die Geldhaufen* Den Computer. Den MP3  
Player. Das Fahrrad. Das Geld für den Führerschein.  
Und natürlich den Beutel.

Vincent                    Nein, ich mach so was nicht.

Manni                    Du kennst doch Paul, das ist ´n Arschloch. Er hat ´s  
verdient. Warum zögerst du? Du tust was Gutes –  
und kriegst noch Kohle dafür.

Vincent                    Paul hat ein paar große Brüder.

Manni                    3.000.

Vincent                    Und ´ne große Gang.

Manni                    4.000.

*Schweigen.*

Manni                    Was ist? Brauchst du jetzt ´nen neuen Computer?  
Ein neues Fahrrad? Den Führerschein? Oder nicht?  
Es ist deine Entscheidung.

*Schweigen.*

Vincent                    Gut. Ich mach ´s.

Manni                    Gute Entscheidung.

Vincent                    Aber ohne Blut.

Manni                    Nein.

Vincent                    Nein?

Manni                    Blut ist Bedingung.

Vincent                    Nein.

Manni Paul muss bluten.  
Vincent Scheiße. Vergiss es.  
*Schweigen.*  
Manni Okay. Vergiss es.  
*Schweigen.*  
Manni Du brauchst wirklich keinen Computer?  
Vincent Vergiss es.  
*Schweigen.*  
Manni Was meinst du, was Paul machen würde. Ich meine, wenn ich ihm und seinen Brüdern 100 gebe. Lächerliche 100. Was würden sie dann wohl mit dir machen? Wie heißt du eigentlich?  
Vincent Vincent.  
Manni Vincent. Ich wette, für 100 würden sie Vincent mit Blut machen.  
Vincent Halt endlich die Schnauze, Manolo. Sonst verklopp ich dich. Und das kannst du umsonst haben.  
Manni Schon gut. Reg dich nicht auf. Ich will ja gar nicht mit Paul reden.  
Vincent Und ich will dein Geld nicht.  
*Schweigen.*  
Manni Bist 'n guter Typ, Vincent.  
*Schweigen.*  
Manni Hier. Ich geb dir 500, weil du dich nicht kaufen lässt.  
Vincent Ich will dein Geld nicht.  
Manni Ist okay. Du musst auch nichts dafür tun.  
*Manni legt 500 auf den Boden. Vincent lässt das Geld liegen.*  
*Schweigen.*  
Manni Vincent?  
Vincent Was denn?  
Manni Du bist doch groß.  
Vincent Ja. Das hatten wir schon.

Manni Dann ... dann kennst du dich doch bestimmt mit ...

Vincent Mit was?

Manni ... mit Frauen aus?

Vincent Klar.

*Schweigen.*

Vincent Ja, und?

Manni Kennst du Paula?

Vincent Paula? Nein. Wie heißt sie denn mit richtigem Namen?

Manni Paula heißt Paula. Paula ist in meiner Parallelklasse.  
Paula hat lange blonde Haare. Paula hat blaue Augen.  
Paula hat ein Pferd. Und Paula hat einen süßen S-Fehler.  
Ganz *lispelt* süß.

Vincent Und du bist in Paula verliebt, du Süßer.

Manni Na ja ...

Vincent Wenn du an Paula denkst, was passiert da bei dir?

Manni Was soll da passieren?

Vincent Schlägt dein Herz schneller? Kommst du durcheinander?  
Bekommst du nasse Hände? Bewegt sich was in der Hose?

Manni Äh, ja. Irgendwie, ja, alles.

Vincent Okay. Du bist verliebt. Das hätten wir geklärt.  
Aber lass mich raten: Paula will von dir nichts wissen.

Manni Du sagst es. Ich wusste, dass du dich auskennst.

Vincent Klar. – Und jetzt soll ich dir verraten, wie du ein Date  
mit Paula bekommst, oder?

Manni Du bist absolut der Größte.

Vincent Wie viel?

Manni Was? Wie viel?

Vincent Wie viel zahlst du für den Tipp?

Manni Äh. Wie viel willst du?

Vincent Was ist es dir wert?

*Schweigen.*

Manni Hm. 100?

Vincent 100. Ein Date mit Paula für 100. – Paul mit Blut für 2.000. Oder 3.000. Oder sogar 4.000. Und ein Date mit Paula für lächerliche 100. Merkst du was? Hier stimmt was ganz und gar nicht. Merkst du doch, oder? Oder merkst du gar nichts mehr?

Manni Ja. Doch. Dann ... dann eben 1.000. Oder?

Vincent Ich will dein Geld nicht, Manolo.

Manni Meine Freunde nennen mich Manni.

Vincent Manni. Gutes Stichwort. Wir alle können ja Englisch. Manni, jetzt hör mir gut zu, jetzt gibt's was gratis. Mit deinem Geld solltest du Paula rumkriegen. Blonde, blauäugige Mädchen mit Pferd stehen alle auf Geld. Das ist 'ne bekannte Tatsache.

Manni Ja. Und wie?

Vincent Du musst romantisch sein. Lad sie zum Essen ein.

Manni Klappt nicht. Hab schon mal versucht, ihr ein Eis auszugeben. Wollte sie nicht.

Vincent Mann, da kannst du nicht mit Kleinkram kommen. Das musst du ganz groß machen. Such dir den besten Italiener in der Stadt. Mit Kerzen, Musik, Stoffservietten und so. Klar?

Manni Ja.

Vincent Ich hab da mal 'n Film gesehen. Da lädt 'n Typ sein Mädchen zum Essen ein, um mit ihr mal über alles zu reden. In aller Ruhe, ganz romantisch, nur mit ihr. Und was macht der Typ? Der reserviert das ganze Lokal, den ganzen Laden, jeden Tisch – und das ist 'n Prachtschuppen. Dann kommt er mit seinem Mädchen in den Laden und sagt: „Ich habe hier einen Tisch für uns reserviert.“ Da fragt das Mädchen: „Welchen denn?“ Und der Typ sagt: „Such dir einen aus!“ Wow!

Manni Wow.

Vincent                                Weißt du jetzt, wie du´s machen musst?

Manni                                    Ja. Danke.

*Schweigen.*

Manni                                    Hast du ´s schon mal gemacht?

Vincent                                Wie das denn? Mit meinen finanziellen Möglichkeiten?

    Da hab ich ´s nur bis zum Steh-Italiener geschafft. Mit Kathrin aus meiner Klasse. Pizza auf die Hand, Mund abgewischt und dann gute Nacht. Kein Küsschen, kein Dankeschön, kein Wiedersehen. Blöde Kuh.

*Schweigen.*

Vincent                                Du glaubst aber nicht, dass das jetzt schon alles ist?

    Oder, Manni?

Manni                                    Was denn noch?

Vincent                                Du meinst, einmal mit Paula essen gehen und dann ist sie deine Freundin? So einfach ist das Leben nicht.

Manni                                    Nein.

Vincent                                Nein. Frauen sind zwar scharf auf Geld, vor allem blonde, blauäugige mit Pferd. Aber da gibt ´s was, was noch viel wichtiger ist. Und was?

Manni                                    Ja, was?

Vincent                                Küssen. Du musst richtig gut küssen können.

    Dann kriegst du jede.

*Schweigen.*

Manni                                    Kohle und Küssen.

Vincent                                Du sagst es.

Manni                                    Verstehe.

Vincent                                So ist das Leben.

*Schweigen.*

Vincent                                Hast du schon mal geküsst?

Manni                                    Nein.

*Schweigen.*

Manni                                    Und du?

Vincent Klar. Schon oft.

*Schweigen.*

Manni Wie ... wie küsst man denn richtig?

Vincent Was?

Manni Ach nichts.

*Schweigen.*

Vincent Willst du ´s wirklich wissen?

*Vincent schaut Manni in die Augen.*

Manni Nein.

*Schweigen.*

Vincent Dann pass auf. Du machst am besten die Augen zu.  
Dann näherst du dich mit deinen Lippen ihrem Mund.  
Dein Mund ist zu. Deine Lippen berühren ihre Lippen,  
ganz sanft. Wenn sie nicht gleich aufschreit und wegläuft,  
kannst du den Druck ein wenig verstärken. Und dann  
ganz leicht deinen Mund öffnen. Millimeter für Millimeter.  
Normalerweise öffnet sie dann auch ihren Mund. Jetzt  
kannst du dich mit deiner Zunge langsam vortasten,  
ganz langsam. Berühre ihre Lippen mit deiner Zunge,  
ihre Oberlippe, ihre Unterlippe. Wenn du dann etwas  
Feuchtes spürst, dürfte das ihre Zunge sein, die deine  
sucht. Dann treffen sich eure beiden Zungen und spielen  
miteinander. Manchmal ist es okay, sanft auf ihre Zunge  
zu beißen. Aber rühr auf keinen Fall mit harter Zunge in  
ihrem Mund rum, das geht gar nicht. Und dann muss es  
sich so steigern, dass der Bauch kribbelt und alles andere  
auch und man gar nicht mehr aufhören möchte und dann  
denkt man, dass das Herz stehen bleibt oder man denkt  
einfach gar nichts mehr ...

*Schweigen.*

Vincent Was denkst du?

Manni Nichts.

Vincent Ich wette, du würdest es gerne ausprobieren, oder?  
Manni.

Manni Äh, ja, aber ... *schaut Vincent groß an*

Vincent Nein, du Idiot. Nicht mit mir.  
Mit ´ner Frau natürlich.

Manni Natürlich.  
*Schweigen.*

Vincent Was ist? Willst du?

Manni Ja. Schon.  
*Schweigen.*

Manni Aber wo kriegen wir jetzt ´ne Frau her?  
*Vincent nimmt seine Trainingsjacke, greift in eine Tasche.*

Vincent Hier. Zufälligerweise habe ich hier einen Zeitungsausschnitt. Mit Frauen. Und Telefonnummern. Was willst du haben? Blond? Blaue Augen? Dicke Dinger? Jung? Rasiert? Nadine? Natalie? Natascha?

Manni Äh. Egal.

Vincent Okay. Wir haben nicht viel Zeit, um drei beginnt der Handballkurs. Also, nehmen wir am besten die hier: „Sex Express. Ich komme schnell.“ Klingt doch gut.

Manni Äh, ja.

Vincent Ich geh mal eben in die Umkleide, da hab ich mein Handy und ruf an. Okay? Aber nicht weglaufen.

Sie wollen wissen, ob der Sex Express kommt? Ob Manni küssen wird?  
Dann einfach den vollständigen Text anfordern!



